



11.09.2024

## Sofortbericht Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP)

### Information

#### Triacetonamin (TAA, CAS 826-36-8) in der Ruhr bei Hattingen

Im Rahmen der intensivierten Gewässerüberwachung (INGO) wurden in Mischproben der Ruhr bei Hattingen (Ruhr-km 56,7) erhöhte Konzentrationen an Triacetonamin gemessen. Der vorläufige Höchstbefund lag in einer 48h-Mischprobe vom 05.09-07-09.2024, je 8 Uhr, bei 3,0µg/l. Somit ist die WIP-Meldeschwelle erreicht und es erfolgt dieser Sofortbericht.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte Tabelle 1 (Maximalbefund in **rot**).

Tab. 1.: Triacetonamin in der Ruhr bei Hattingen

Probenahme			Konz. in µg/L
Messstelle	Anfang	Ende	Triacetonamin
Hattingen (Ruhr)	03.09.24 08:00	05.09.24 08:00	1.1
Hattingen (Ruhr)	05.09.24 08:00	07.09.24 08:00	<b>3.0</b>
Hattingen (Ruhr)	07.09.24 08:00	09.09.24 08:00	2.6
Hattingen (Ruhr)	09.09.24 08:00	10.09.24 08:00	2.6
Wetter (Ruhr)	09.09.24 09:40		1.8

Die Konzentrationen wurden anhand einer für den Bereich 0,5 – 4,5µg/L gültigen Kalibrierung errechnet. Die Messung erfolgte mittels SPE-GC/MS.

### Bewertung:

Triacetonamin ist in Wassergefährdungsklasse (WGK) 1 und somit als schwach wassergefährdend und als biologisch nicht leicht abbaubar eingestuft.

## Ökotoxikologische Daten:

<u>Fische:</u>			
LC50	<i>Danio rerio</i>	Zebrabärbling	63 mg/l (96h)
LC50	<i>Leuciscus idus</i>	Goldorfe	40mg/l (48h)
NOEC	<i>Danio rerio</i>	Zebrabärbling	18mg/l (96h)
<u>Krebse/Wirbellose:</u>			
EC50	<i>Daphnia magna</i>	Großer Wasserfloh	281 mg/l (48h)
NOEC	<i>Daphnia magna</i>	Großer Wasserfloh	<5,8 mg/l (48h)
LC50	<i>Daphnia magna</i>	Großer Wasserfloh	>100 mg/l (48h)
<u>Algen:</u>			
EC50	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Grünalge (Wachstum)	566,2 mg/l (72h)
EC50	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Grünalge (Biomasse)	439,5 mg/l (72h)
NOEC	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Grünalge (Wachstum)	100 mg/l (48h)
NOEC	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Grünalge (Biomasse)	200 mg/l (72h)
<u>Bakterien:</u>			
EC10	<i>Pseudomonas putida</i>	320 mg/l	
EC50	Belebtschlamm	>100 mg/l (3h)	

<b>Gewässerschutz – Orientierungswerte</b>			
Triacetonamin	PV	10 µg/l	Präventiver Vorsorgewert
<b>Trinkwasser – Orientierungswerte</b>			
Triacetonamin	GOW	0,3 µg/l	Gesundheitlicher Orientierungswert (lt. Ableitung UBA 2016)

### Bisherige Alarmfälle:

in der Ruhr keine

### Informationswege:

Die Wasserschutzpolizei KK Umweltschutz wurde benachrichtigt, um ggfls. weitere Ermittlungen einzuleiten.

Die Nachrichtenbereitschaftszentrale (NBZ) des LANUV wird informiert und um eine Meldung über den Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP) an den Meldekopf der AWWR gebeten.

Die Bezirksregierungen Düsseldorf und Arnsberg werden benachrichtigt.

Die Betreiber der Trinkwassergewinnungsanlagen an der Ruhr werden über den Meldekopf der AWWR über vorliegende Schadstoffwellen informiert. Die Trinkwasserversorger können im Bedarfsfall eigenverantwortlich anlagenspezifisch erforderliche Maßnahmen des Trinkwasserschutzes rechtzeitig einleiten.

Sofern uns weitere Analyseergebnisse vorliegen, werden wir Sie umgehend informieren.